

## 1. Änderung zum Zuwendungsvertrag

gemäß § 54 des Verwaltungsverfahrensgesetzes Baden-Württemberg (LVwVfG)

zwischen

**Stadt Heidelberg**, Rathaus, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg,  
vertreten durch den Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner,

– im Folgenden: **Stadt** –

und

**Kulturhaus Karlstorbahnhof e. V.**, Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg,  
vertreten durch die beiden Vorstandsmitglieder Heinrich Santen und Christian Weiss

– im Folgenden: **Träger** –

### Präambel

Im Doppelhaushalt 2021/2022 waren in 2022 bereits Mittel für die Erhöhung der Miete am neuen Standort vorgesehen. Da bei Abschluss des Zuwendungsvertrags in 2021 der konkrete Umzugstermin in 2022 noch nicht feststand, sah der bisherige Vertrag nur die Miete für die Räumlichkeiten am alten Standort vor. Auf Grund der höheren Mietkosten sowie deutlich höheren Betriebskosten ist der Zuwendungsvertrag um die Mehrkosten für den Zeitraum des Umzugs bis Ende Dezember 2022 entsprechend anzupassen.

### § 1

§ 4 Absatz 2 des Zuwendungsvertrages erhält folgende Fassung:

„(2) Im Jahr 2021 wird ein Zuschuss in Höhe von 572.540 Euro gewährt. Im Jahr 2022 wird ein Zuschuss in Höhe von 635.141 Euro gewährt. Die Gewährung der Zuwendungen erfolgt vorbehaltlich der Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel.“

**§ 2**

1. Die Änderung tritt zum 01.01.2022 in Kraft.

2. Die übrigen Bestimmungen des Zuwendungsvertrags bleiben unberührt.

Heidelberg, den \_\_\_\_\_

Heidelberg, den \_\_\_\_\_

---

Stadt Heidelberg  
(Oberbürgermeister  
Prof. Dr. Eckart Würzner)

---

Kulturhaus Karlstorbahnhof e. V.  
(Heinrich Santen)

Heidelberg, den \_\_\_\_\_

---

Kulturhaus Karlstorbahnhof e. V.  
(Christian Weiss)